

Technische Information

TOPCOLOR Streichgrund

Werkstoff

Art des Werkstoffes:
hochwertiger, griffiger und füllender Streichputz auf Dispersionsbasis zur Untergrundvorbehandlung für nachfolgenden Auftrag von organisch gebundenen Putzen und Farben für außen und innen. Eignet sich ebenfalls als Schlammbeschichtung mit gutem Füllvermögen und als Untergrund für Decorlasuren.

Glanzgrad:
matt

Anwendungsbereich:
außen und innen, auf tragfähigen neuen und alten Putzflächen, Beton und Gipskartonplatten (ohne Ligninausblutung). Als Grundanstrich für nachfolgende Beschichtung mit Dispersionsfarben und Kunstharzputzen. Als Schlammbeschichtung mit gutem Füllvermögen und als Untergrund für Decorlasuren.

Bindemittelbasis:
Spezial-Kunststoff-Dispersion

Farbton:
weiß

Festkörper:
ca. 74 %

Spezifisches Gewicht:
1,76g/cm³

pH-Wert:
ca. 8

Verdünnungsmittel:
Wasser

Viskosität:
sahnig, leicht thixotrop

Beschichtungstechnische Eigenschaften

Verarbeitung:
streichen, rollen, mit geeigneten Geräten spritzbar.

Untergrund:
muss sauber, trocken und tragfähig sein. Ggf. mit TOPCOLOR Hydrosol-Tiefgrund LF vorbehandeln. Für Untergrundvorbehandlung und Verarbeitung ist die VOB, Teil C, DIN 18363 zu beachten.

Beschichtungsaufbau:
Grundbeschichtung mit ca. 5 % Wasser verdünnen.

Verbrauch pro Beschichtung:
ca. 300 – 350 g/m² auf glattem Untergrund (ggf. durch Probeauftrag ermitteln).

Verarbeitungstemperatur:
mind. + 5 °C für Luft und Untergrund während der Verarbeitung und Trocknung.

Trocknung:
bei ca. + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 8-10 Std. oberflächentrocken und überstreichbar.

Abtönbarkeit:
mit handelsüblichen Voll- und Abtönfarben.

Reinigung der Werkzeuge:
sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Allgemeines

Lagerung:
kühl, aber frostfrei.

Verpackung:
20 kg, 8 kg

Transport:
keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Kennzeichnung:
Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Gefahrstoffverordnung.

Produkt-Code:
M-DF02

Entsorgung:
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Baustellenabfall oder mit dem Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Materialresten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflußfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden.

Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit 03/2004.